



Thomas-Morus-Schule Leverkusen
– Offene Ganztagsschule –

Thomas-Morus-ABC

A	
ADHS	An der Thomas-Morus-Schule gibt es Fachkräfte für den Bereich ADHS, die Sie als Eltern gerne beraten können.
AGs	<p>AG's – Arbeitsgemeinschaften – sind freiwillige, zusätzliche Angebote in der OGS-Zeit. Jedoch ist die Teilnahme für den angemeldeten Zeitraum verpflichtend. Das Angebot kann sich in jedem Schuljahr ändern.</p> <p>Aktuelle AG-Angebote finden Sie auch auf der Homepage unter „Über uns“ → „Offene Ganztagsschule“ → „AG- und Förderangebote“.</p>
Aktionstage	<ul style="list-style-type: none"> -Wir für unsere Stadt! -Müllfreies, gesundes Frühstück für alle! -Vorlese- und Lesetag
Ankommen	Bitte verabschieden Sie Ihr Kind vor dem Schulgebäude und lassen es allein auf den Schulhof und zum Klassenzimmer gehen.
Anmeldungen	<p>Die Anmeldungen zur Grundschule finden in der Regel Anfang November bei der Schulleitung statt.</p> <p>Lassen Sie sich als Eltern Termine zur Anmeldung geben. Wenn Sie in der Schule erscheinen, müssen Sie ein Aufnahmeformular ausfüllen. Nach dem Anmeldegespräch bei der Schulleitung, erfolgt ein kleines Schulspiel mit der Sozialpädagogin und/oder Sonderpädagogin. Diese nehmen auch telefonisch Kontakt zu den Kitas auf und besuchen z.T. die zukünftigen Schulkinder und Bezugserzieher in der Kita. Weisen Sie bitte im Anmeldegespräch auf gesundheitliche oder entwicklungsspezifische Besonderheiten Ihres Kindes hin.</p>
Antolin	Antolin ist ein Online-Leseförderungs-Programm des Schroedel-Verlages, an dem sich alle Klassen unserer Schule beteiligen. Im Internet haben die Kinder die Möglichkeit, Quizfragen zu gelesenen Büchern zu beantworten und so Punkte zu sammeln. Entsprechende Bücher können in der schuleigenen Bücherei ausgeliehen werden. Durch die Teilnahme an diesem Programm erhoffen wir uns positive Auswirkungen auf die Lesekompetenz unserer Schüler.
Anton-App	Die Anton-App ist eine Lern-App, die von allen SchülerInnen der TMS genutzt werden kann. Wenn Sie

Thomas-Morus-Schule Leverkusen
– Offene Ganztagschule –

	als Eltern Ihr Einverständnis geben, erhalten Sie die Zugangsdaten für Ihr Kind. Es wird auch im Unterricht mit der App gearbeitet.
AO-SF	Wir sind eine Schule des gemeinsamen Lernens. Das heißt, wir unterrichten auch SchülerInnen, die einen (besonderen) Förderbedarf haben. Diese SchülerInnen werden durch unsere SonderpädagogInnen in ihrem Schulalltag begleitet.
ASS (Autismus-Spektrum-Störung)	An der Thomas-Morus-Schule gibt es Fachkräfte für den Bereich ASS, die Sie als Eltern gerne beraten können.
Aufsicht	Morgens ab 7:45 Uhr beaufsichtigt eine Lehrkraft die ankommenden SchülerInnen auf dem großen Schulhof. In der ersten und zweiten Pause werden die SchülerInnen von jeweils drei Lehrkräften beaufsichtigt.
Ausflüge	Während eines Schuljahres gibt es Tagesausflüge, die vorher immer angekündigt werden und Ihre Genehmigung benötigen. Teilweise besteht auch die Möglichkeit für Sie als Aufsichtsperson, den Ausflug zu begleiten.
B	
Beratung	Ein kontinuierlicher Austausch über die Entwicklung Ihres Kindes liegt uns sehr am Herzen. Daher ist es immer möglich, über die Beratung im Rahmen des Elternsprechtages hinaus, Termine mit Ihnen zu vereinbaren und im Sinne einer Erziehungspartnerschaft zwischen Schule und Elternhaus Anregungen und Unterstützung anzubieten.
Betreuung	Unsere Schule ist eine offene Ganztagschule. Bei Abschluss des entsprechenden Vertrages kann Ihr Kind nach dem Unterricht an den dort angebotenen Maßnahmen teilnehmen und wird bis max. 16.30 Uhr betreut. Durch diesen Vertrag ist ebenso gewährleistet, dass Ihr Kind in den Oster- und Herbstferien, sowie in Teilen der Sommerferien betreut wird. Ebenfalls erhalten die SchülerInnen in der Betreuung eine warme Mahlzeit (Mittagessen).
Beurlaubungen	Laut Schulgesetz kann nur aus wichtigen Gründen ein Kind auf Antrag der Eltern/Erziehungsberechtigten vom Schulbesuch beurlaubt werden. Die Beurlaubung ist rechtzeitig, schriftlich bei der Schulleitung zu beantragen. Beurlaubungen unmittelbar vor und nach den Ferien sind nicht erlaubt.
Bewegliche Ferientage	Jedes Schuljahr kann die Schulkonferenz die Termine für drei bis vier zusätzliche Ferientage festlegen. Welche Tage das sind, erfahren Sie, sobald die Schulkonferenz die Termine festgelegt hat, über eine Eltern-Information und auch auf unserer Homepage.

Thomas-Morus-Schule Leverkusen
– Offene Ganztagschule –

Bücherei	Es gibt eine schuleigene Bücherei mit einer großen Auswahl an kindgerechter Literatur für jedes Alter und jede Lesefähigkeit. Die Klassen haben jeweils eigene Büchereizeiten während des Unterrichts, in der die SchülerInnen mit einem Ausleihausweis Bücher ausleihen und/oder zurückgeben können. Die Bücherei wird in den Büchereizeiten von Eltern geleitet.
Bring- und Abholzone	In der Johannes-Dott-Straße gibt es eine sog. „Bring- und Abholzone“. Hier können Sie mit Ihrem Auto für kurze Zeit anhalten und ihr Kind aussteigen, bzw. nach dem Unterricht/Betreuung einsteigen lassen. Die „Bring- und Abholzone“ erkennen Sie an einer blauen Markierung und einem Hinweis-Schild.
C	
D	
Datenschutz	Datenschutz nehmen wir sehr ernst. Wir geben weder Daten (auch keine Telefonnummern) von Eltern oder LehrerInnen ohne Zustimmung weiter. Sollten sich Ihre Daten ändern, teilen Sie dies bitte sowohl der/m KlassenlehrerIn als auch dem Sekretariat und ggf. der OGS umgehend mit, um Sie im Notfall benachrichtigen zu können.
DaZ (Deutsch als Zielsprache)	SchülerInnen, die erst seit kurzer Zeit in Deutschland leben, werden individuell und in Kleingruppen gefördert, um ihren Wortschatz gezielt aufzubauen bzw. zu erweitern. Hier steht insbesondere das Sprechen im Vordergrund. Die SchülerInnen haben hier die Möglichkeit, sich in einem bewertungsfreien Rahmen zu äußern und das Gelernte zu überprüfen, um möglichst schnell den Anschluss an die Regelklasse zu finden. Im Laufe der Zeit kommen andere Bereiche hinzu, wie Leseförderung, das Erlernen und Anwenden grammatikalischer Regeln und generatives Schreiben. Unterrichtet werden die SchülerInnen von einer speziell ausgebildeten Fachkraft (Frau Husemann).
DeiF	Dokumentation erweiterter individueller Förderung: Wenn im Laufe der Schulzeit deutlich wird, dass ein Kind einen besonderen Bedarf auch an sonderpädagogischer Unterstützung hat, wird in Zusammenarbeit mit den Eltern der sogenannte DeiF-Ordner eröffnet. Sobald der DeiF-Ordner eröffnet wird, übernehmen die SonderpädagogInnen die weiterführende Diagnostik und Förderung.

Thomas-Morus-Schule Leverkusen
– Offene Ganztagschule –

	<p>Alle Ziele und Maßnahmen werden mit den Kindern, Klassen-, FachlehrerInnen und Eltern besprochen und in einem individuellen Förderplan dokumentiert und evaluiert.</p> <p>Die festgestellten sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfe werden im Rahmen der jährlichen Überprüfung weitergeführt oder aufgehoben.</p> <p>Zusätzlich finden regelmäßige Förderkonferenzen mit allen an der Förderung beteiligten Personen (Eltern, KlassenlehrerIn, Schulleitung, SonderpädagogIn, SozialpädagogIn, OGS-Gruppenleitung und möglicherweise SchulsozialarbeiterIn) statt.</p>
DiF	<p>Dokumentation individueller Förderung</p> <p>Im Unterschied zu DeiF, erhält ein Kind bei DiF zwar auch eine individuelle Förderung, diese wird aber nicht durch die SonderpädagogInnen unterstützt, sondern erfolgt durch die KlassenlehrerInnen und die Sozialpädagogische Fachkraft. Auch bei DiF werden Förderpläne für die Kinder geschrieben, um Ziele und Maßnahmen zu dokumentieren.</p>
E	
Einschulung	<p>Der Einschulungstag der Erstklässler ist der zweite Schultag im neuen Schuljahr. Die Einschulungsfeiern finden an diesem Tag für jede Klasse einzeln statt. Die Patenklassen geben kleine Aufführungen und im Anschluss gehen die Kinder mit ihren KlassenlehrerInnen in ihre Klassen und sie haben die erste Unterrichtsstunde. In dieser Zeit werden auch die Klassenfotos gemacht.</p> <p>Die Eltern können die Wartezeit bei einem Imbiss für Informationen nutzen.</p> <p>Nach vorheriger Absprache wird es in den Tagen nach der Einschulung entweder einen Gottesdienst in der Kirche oder einen Besuch des Pfarrers für die Erstklässler in der Schule geben.</p>
Ehrenamtliche	Mentor-Lesepaten, LUPE (Schlebusch)
Elterngespräche	Elterngespräche sollten nicht „mal eben“ stattfinden. Nutzen Sie bitte die Elternsprechtage oder vereinbaren Sie über die Postmappe Ihres Kindes oder über Sdui einen Termin.
Elternsprechtage	Zweimal im Jahr finden Elternsprechtage statt. Terminvorschläge werden Ihnen von der/m KlassenlehrerIn Ihres Kindes mitgeteilt.
Energie-Lux	Mit zahlreichen Aktionen und Projekten beteiligt sich

Thomas-Morus-Schule Leverkusen
– Offene Ganztagschule –

	<p>auch unsere Schule am energie-Lux Programm der Stadt Leverkusen, dass vom NaturGut Ophoven durchgeführt und betreut wird.</p> <p>Ziel des Projektes ist es, Kinder und Jugendliche an das Thema Energie und Umwelt heranzuführen und durch Verhaltensänderung den Energieverbrauch zu senken.</p>
Erkrankungen	<p>Bitte entschuldigen Sie Ihr Kind am Morgen des Krankheitstages, über SDUI. Wenn Sie keinen Zugang haben sollten, bitten wir Sie, weiterhin über den Anrufbeantworter der Schule krank zu melden.</p> <p>Eine nachfolgende schriftliche Entschuldigung ist nicht mehr nötig.</p> <p>Bitte beachten Sie bei Magen-/Darminfekten oder Kopflausbefall die Vorgaben des Gesundheitsamtes, wie lange ihr Kind ggf. zuhause bleiben muss.</p>
Erziehungsvereinbarung	<p>Unsere SchülerInnen sollen Schule als einen Lern- und Lebensbereich erleben, der durch eine friedliche und freundliche Atmosphäre und respektvollen Umgang miteinander geprägt ist. Unser Ziel ist es, in einer engen positiven Zusammenarbeit Kinder zu ermutigen und zu stärken, selbstständige und verantwortungsbewusste Menschen zu werden. Bei dieser Entwicklung möchten wir jedes Kind im Rahmen seiner individuellen Fähigkeiten optimal fördern und fordern. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, müssen wir uns als LehrerInnen und pädagogische MitarbeiterInnen gemeinsam mit den Erziehungsberechtigten auf den Weg machen.</p> <p>Diese Erziehungsvereinbarung stellt die Grundlage einer gemeinsamen Erziehungsarbeit von LehrerInnen, pädagogischen MitarbeiterInnen sowie des Elternhauses dar. Sie wird allen Eltern zu Beginn des ersten Schuljahres vorgelegt und durch Unterschrift bestätigt.</p>
F	
Ferien	Aktuelle Ferienzeiten finden Sie auf unsere Homepage.
Feste	<p>Feste und Feiern gehören neben dem Unterricht natürlich auch zur TMS</p> <p>Wir feiern beispielsweise die Einschulung, Sankt Martin, Weihnachten, Karneval, Ostern, die Verabschiedung der Viertklässler, Klassenfeste u.v.m., und bieten jeweils vor den Herbstferien den Tag der offenen Tür an.</p> <p>Außerdem gibt es im Wechsel alle zwei Jahre ein Schulfest oder eine Projektwoche.</p> <p>Alle vier Jahre ist die Projektwoche eine Zirkus-Woche. Sponsorenläufe zur Finanzierung der Zirkusprojektwoche oder besonderer Anschaffungen zum Wohle der Kinder finden auch ca. alle 2 Jahre statt. → erstmal weglassen?</p>

Thomas-Morus-Schule Leverkusen
– Offene Ganztagschule –

Fotos	<p>Wir dokumentieren die Schulzeit Ihres Kindes gerne auch digital. Bilder stellen wir darüber hinaus auch auf unsere Homepage.</p> <p>Dies geschieht nur mit Ihrem Einverständnis. Wir bitten Sie, bei Anmeldung Ihres Kindes an unserer Schule die dazu vorgefertigte Einverständniserklärung zu unterschreiben.</p>
Fördern und Fordern/ Förderunterricht	<p>Förderunterricht erfolgt individuell im Klassenverband und durch Teamsituationen.</p> <p>Auch ist je nach Lehrerbesetzung die Möglichkeit zur Kleingruppenbildung gegeben.</p> <p>Der Unterricht kann durch Eltern und/oder Ehrenamtliche unterstützt werden (z.B. Lesemütter und –väter).</p> <p>Über Fördermaßnahmen, die parallel zum Klassenunterricht stattfinden, werden Eltern gesondert informiert.</p> <p>Einmal wöchentlich findet in einer Randstunde in jedem Jahrgang ein sogenanntes Förderband statt. Hier werden ausgewählte Kinder in Kleingruppen gefördert oder gefordert.</p> <p>Unsere sozialpädagogische Fachkraft für die Schuleingangsphase fördert außerdem z.T. Kinder in Kleingruppen z.B. in den Bereichen Wahrnehmung, Motorik oder Konzentration.</p>
Förderpläne	<p>Für jedes Kind, das eine individuelle Förderung erhält, werden Förderpläne durch die LehrerInnen und SonderpädagogInnen geschrieben.</p> <p>Ein Förderplan verdeutlicht, was einzelne SchülerInnen bereits können und wo sie noch Förderung benötigen. Es werden individuelle Ziele der geplanten Fördermaßnahmen schriftlich festgehalten und Entwicklungsbereiche berücksichtigt. Alle Maßnahmen werden regelmäßig auf Ihre Wirksamkeit und Aktualität hin überprüft und entsprechend überarbeitet.</p>
Förderverein	<p>Unser Förderverein unterstützt die Thomas-Morus-Schule in ihrer Bildungs- und Erziehungsarbeit sowie bei Aufgaben, die von der Schule selbst oder dem Schulträger nicht hinreichend wahrgenommen werden können.</p> <p>Dank der Hilfe des Fördervereins konnten wir in den letzten Jahren zahlreiche Projekte verwirklichen (weitere Informationen auf unserer Homepage unter „Förderverein“).</p> <p>Alle Eltern sind herzlich eingeladen, sich in dieser Form an der Gestaltung des Schullebens zu beteiligen.</p> <p>Der jährliche Mitgliedsbeitrag liegt bei mindestens 12,50€. Ein Formular für die Beitrittserklärung finden Sie auch auf unserer Homepage. Sie können aber auch</p>

Thomas-Morus-Schule Leverkusen
– Offene Ganztagschule –

	einmalig spenden.
Frühbetreuung	Im Rahmen der Offenen Ganztagschule wird von 7.00 – 8.00 Uhr eine Frühbetreuung angeboten. Für diese Betreuung muss Ihr Kind angemeldet sein.
Frühstück	In der Zeit von 9.30-9.40 Uhr erhalten die Kinder die Möglichkeit, ihr Frühstück in der Klasse einzunehmen. Achten Sie als Eltern bitte darauf, dass es ein gesundes Frühstück ist, also gerne auch Obst und Rohkost. Montags und mittwochs bekommt jede Klasse eine Obstkiste mit saisonal wechselndem Angebot. Zusätzlich wünschen wir uns die Vermeidung von Müll und bitten um wiederverwendbare Dosen oder Trinkflaschen.
Fundsachen	Es bleiben immer wieder sehr viele Kleidungsstücke der Kinder in der Schule liegen. Damit eine bessere Zuordnung dieser gelingt, beschriften Sie bitte alles mit dem Namen Ihres Kindes. Fundsachen, die nicht zugeordnet werden können, werden in der Schule an der Haupteingangstür ca. einen Monat gesammelt und im Anschluss gespendet.
G	
Ganztage	Siehe „OGS“
Geburtstage	Der Geburtstag Ihres Kindes wird natürlich auch in der Schule gefeiert. Jede/r KlassenlehrerIn gestaltet dies individuell. Ihr Kind kann an seinem Geburtstag (oder nachträglich) gerne Kuchen, Muffins, Obst, Rohkost o.ä. für die Klasse mitbringen. Bitte verzichten Sie auf Lutscher, Kaugummis und Eis.
Gemeinsames Lernen	Wir sind eine Schule des gemeinsamen Lernens, d.h. Kinder mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen lernen zusammen mit allen anderen Kindern in einer Klasse. Ein Team von Fachkräften, bestehend aus LehrerInnen, SonderpädagogInnen, einer Sozialpädagogischen Fachkraft für die Schuleingangsphase, einer Schulsozialarbeiterin und der Schulleitung, trägt dazu bei, allen Kindern an unserer Schule die vollständige und uneingeschränkte Teilhabe am Schulleben in einem Gemeinsamen Lernen zu ermöglichen.
Gewaltfrei Lernen	Die TMS nimmt bereits seit vielen Jahren an dem Projekt „Gewaltfrei lernen“ teil. Schwerpunkte des Projektes sind u.a. <ul style="list-style-type: none"> - ganzheitliche Bewegungs- und Bildungsförderung - Kommunikationsförderung und Konfliktschulung - Partnerspiele für emotional-soziales Lernen - Schülerstreitschlichtung - Selbstbehauptungstraining für Mädchen und Jungen - Entwicklung eines Schulkonzeptes gegen Gewalt,

Thomas-Morus-Schule Leverkusen
– Offene Ganztagschule –

	<p>Rassismus und Mobbing</p> <p>Nähere Informationen finden Sie hier: Homepage „gewaltfrei lernen“: http://www.gewaltfreilernen.de/</p>
Gewaltfrei Lernen – Zettel	<p>Entstehen Konflikte zwischen Kindern, werden diese von Lehrkräften und pädagogischen Mitarbeitern versucht zu klären.</p> <p>Um die Sichtweisen aller beteiligten Kinder, die Gefühlslage dieser und ihre möglichen Entschuldigungsformen erfahren zu können, hilft es, mit den Kindern unsere „Gewaltfrei-Lernen-Zettel“ auszufüllen und anschließend zu besprechen.</p> <p>Hierdurch lernen die Kinder, sich auch in die Lage des anderen hineinzusetzen und eine Streitsituation, ohne Gewalt zu klären.</p>
Gottesdienst	<p>Alle zwei Wochen gehen die Stufen im rotierenden System zum Gottesdienst in die Kirche „An St. Andreas“.</p> <p>Zu besonderen Feiertagen (wie Weihnachten, Aschermittwoch, Ostern etc.) gibt es einen Gottesdienst für die gesamte Schule. Nach Möglichkeit besucht die Klassengemeinschaft einen Dankgottesdienst „ihrer“ Kommunionkinder.</p>
H	
Hausmeister	Die Gebäudebetreuung Leverkusen ist für die Thomas-Morus-Schule zuständig und stellt das Personal.
Hitzefrei	Steigt das Thermometer im Sommer in den Klassenräumen auf mehr als 27 Grad Celsius, wird das Arbeiten unerträglich. An solchen Tagen könnte es evtl. zu Unterrichtskürzungen kommen, über die die Eltern selbstverständlich rechtzeitig informiert werden. OGS-Betreuung findet aber auf jeden Fall statt. Der Schulleiter entscheidet, wann Hitzefrei ist.
Homepage	Aktuelle Neuigkeiten finden Sie immer auf unserer Homepage. Unter den dort aufgeführten Menüpunkten können Sie sich ausführlich über unsere Schule informieren.
HSU (Herkunftssprachlicher Unterricht)	Um Mehrsprachigkeit zu fördern, ist der herkunftssprachliche Unterricht ein zusätzliches kostenloses Angebot des Landes NRW für SchülerInnen der Klassen 1 bis 10, die mindestens in ihrer Herkunftssprache und Deutsch aufwachsen. Der HSU wird in NRW zurzeit in 25 Sprachen angeboten. Der Unterricht wird in der Regel mit bis zu 5 Wochenstunden nach einem vorgegebenen Lehrplan des Ministeriums für Schule und Weiterbildung erteilt und findet zusätzlich zum Regelunterricht, meistens

Thomas-Morus-Schule Leverkusen
– Offene Ganztagschule –

	<p>nachmittags, statt. Die Herkunftssprache wird in Wort und Schrift gefördert und gefestigt. Da nicht an jedem Schulstandort in Leverkusen jede Herkunftssprache angeboten werden kann, werden oft Kinder aus mehreren Schulen gemeinsam unterrichtet. Die Lehrkräfte sind MuttersprachlerInnen, die die entsprechende Befähigung für ein Lehramt nach deutschem Recht in dem Fach des HSU besitzen (siehe Erlass BASS 13-61, Nr. 2). Die Anmeldung erfolgt in der jeweiligen Grundschule und ist freiwillig; sie verpflichtet jedoch zur regelmäßigen Teilnahme. Die An- bzw. Abmeldung ist jeweils zu Beginn und Ende eines Schuljahres möglich. Die Lehrkraft stellt eine Bescheinigung über die Teilnahme am HSU aus. Die erteilte Note wird zudem unter „Bemerkungen“ im Zeugnis aufgenommen. In den ersten beiden Schuljahren gibt es eine Beurteilung über die Lernentwicklung.</p> <p>Weitere Informationen: Bildungsportal NRW www.schulministerium.nrw.de sowie www.kommunale-integrationszentren-nrw.de</p>
I	
Individuelle Förderung	<p>Jedes Kind hat das Recht auf individuelle Förderung (§1 Schulgesetz). Wir beachten die Ausgangslage und Lernfortschritte Ihres Kindes und bieten Aufgaben an oder richten Fördergruppen ein um die weitere Entwicklung ihres Kindes bestmöglich individuell zu fördern.</p>
Informationen	<p>Offenheit und Transparenz sind uns wichtig. Eltern werden über alle wichtigen Angelegenheiten schriftlich informiert. Bitte schauen Sie täglich in die Postmappe Ihres Kindes und leeren Sie diese. Außerdem werden wichtige Informationen, Neuigkeiten und andere Elternbriefe auch über SdUI an die Eltern verschickt.</p>
Inklusion	<p>Im Rahmen der Inklusion besteht auch an der TMS die Möglichkeit, Kinder mit und ohne Beeinträchtigung bzw. Behinderung, gemeinsam zu unterrichten. Um die Kinder mit Förderschwerpunkt zu unterstützen, können ebenfalls sogenannte Inklusionshelfer oder Schulbegleiter angefordert werden, die die Kinder im Schulalltag begleiten und ihnen Hilfestellungen geben.</p>
J	
JeKiss	<p>Die TMS nimmt am JeKisS-Programm – Jedem Kind seine Stimme – teil. JeKisS ist eine Initiative der Musikschule, die ein Konzept zur Förderung des Singens in Grundschulen beinhaltet. Im Gegensatz zu anderen Initiativen dieser Art ersetzt bei JeKisS die</p>

Thomas-Morus-Schule Leverkusen
– Offene Ganztagschule –

	<p>Schulchorarbeit nicht den Musikunterricht, sondern ergänzt diesen. Der Schwerpunkt von JeKisS liegt darin, regelmäßiges Singen an unserer Grundschule zu gewährleisten.</p> <p>Im 1. Schuljahr gibt es wöchentlich eine kostenlose gemeinsame JeKisS-Stunde für die gesamte Klasse. In den Stufen 2-4 können sich die Kinder bei Interesse kostenpflichtig bei der Musikschule anmelden und singen dann in Jahrgangsstufen in der Schule.</p>
K	
Klassenfahrten	<p>Meist im 4. Schuljahr findet eine Klassenfahrt statt. Häufig fährt die gesamte Jahrgangsstufe gemeinsam. Ziel und Kosten werden immer auch mit den Eltern besprochen und benötigen eine Genehmigung durch die Schulkonferenz.</p>
Klassenräume	<p>Jede Klasse hat ihren eigenen Klassenraum, in dem jedes Kind die Möglichkeit hat, Unterrichtsmaterialien, wie Bücher und Hefte, in einen eigenen Stehordner oder in ein Schubfach zu legen. Die Klassen verbleiben für zwei Jahre im gleichen Raum.</p>
Kooperationspartner	<p>Ein konstruktiver Dialog zwischen LehrerInnen, Eltern, Schülern, MitarbeiterInnen der OGS / OGS Träger, Kindergärten, weiterführenden Schulen, schulpsychologischem Dienst, Einrichtungen der Familienhilfe, Pfarrgemeinde, Sportvereinen ist uns ein Anliegen.</p>
Kopfläuse	<p>Sollten Sie bei Ihrem Kind Läuse oder Nissen feststellen, informieren Sie bitte umgehend die Schule. Bekämpfungshinweise erhalten Sie bei Ihrem Hausarzt oder in der Apotheke. Nach erfolgreicher Behandlung kann Ihr Kind die Schule wieder besuchen.</p> <p>Alle Kinder der Schule erhalten in diesem Falle einen Brief, in dem die Eltern gebeten werden, ihre Kinder zu untersuchen und eine Rückmeldung auszufüllen, dass ihr Kind frei von Läusen und Nissen ist.</p>
Krankmeldungen	<p>Siehe Punkt „Erkrankungen“</p>
L	
LehramtsanwärterInnen	<p>Unsere Schule ist eine Ausbildungsschule. Wir arbeiten mit dem Studien-Seminar zusammen und bilden immer wieder LehrerInnen aus.</p>
Lehrerrat	<p>Der Lehrerrat besteht aus vier LehrerInnen der TMS. Er berät den Schulleiter in Angelegenheiten, die das Kollegium betreffen und vermittelt zwischen Vorgesetzten und LehrerInnen.</p>

Thomas-Morus-Schule Leverkusen
– Offene Ganztagschule –

Leisezeichen	Das Leisezeichen als Handzeichen, wird mit den SchülerInnen von der 1. Klasse an eingeübt. Dazu wird das Leisezeichen an unserer Schule durch einen Klangstab eingeführt, der die Kinder beim Hören des Klangs anleiten soll, leise zu werden oder weiterhin still zu arbeiten. Auch kann ein Leisezeichen ein Klatschrhythmus sein, den die Kinder nachklatschen.
Leitbild	<p>Im Rahmen unserer Fortbildung „Schulen auf dem Weg zur Inklusion“ haben die MitarbeiterInnen ein Leitbild der Schule entwickelt. Dieses Leitbild bringt alle Werte, die die MitarbeiterInnen den Kindern vermitteln, zusammen.</p> <p>Zu unserer „Hand-Grafik“ wurde ein „Schul-Rap“ gedichtet: „Friedlich, freundlich, sorgsam – respektvoll, hilfsbereit – jeder gibt sein Bestes zu jeder Tageszeit, wir die TMS gemeinsam lernbereit!“</p>
Lernwerkstatt	Unsere Schule hat einen Kellerraum (ursprüngliche Werkstatt) zu einer Lernwerkstatt neugestaltet. Dort befindet sich im Vorraum ein Sitzkreis mit Sitzkissen und eine Tafel für den Einstieg und die Reflexionsphase. An der Wand hängen die Themenleine der aktuellen Themen, Bilder, der Forscherkreislauf etc. Während der Arbeitsphase können die Kinder in den angrenzenden Werkraum gehen und an Werkischen partner- oder gruppenweise experimentieren und forschen. Ein Thema ist für einen Monat in der Lernwerkstatt aufgebaut, danach wird der Raum für das nächste Thema vorbereitet und neugestaltet. Die Themen sind getrennt nach Jahrgangsstufen 1/2 und 3/4. Es gibt einen Plan, welche Themen in welchem Monat dran sind, sowie einen Plan, in welchen Stunden die Werkstatt für welche Jahrgangsstufe belegt ist. Die Kinder arbeiten in der Lernwerkstatt in Forscherheften. Es gibt Materialkisten, die mit Punkten versehen sind, je nachdem, ob die Kinder das Material selbst holen können, fragen müssen oder das Material nur von einer erwachsenen Person geholt werden darf.
Lernzeitplan	Die SchülerInnen erhalten einmal pro Woche einen Lernzeitplan. Auf diesem Plan ist von den KlassenlehrerInnen eingetragen, welche Aufgaben und Seiten die Kinder bis zur nächsten Woche bearbeiten sollen. Der Lernzeitplan ersetzt an unserer Schule die Hausaufgaben. Kinder, die in der OGS sind, erledigen ihre Aufgaben in der gemeinsamen Lernzeit. Nicht-OGS-Kinder arbeiten Zuhause daran.

Thomas-Morus-Schule Leverkusen
– Offene Ganztagschule –

	Fertige Aufgaben werden den LehrerInnen oder den Eltern zur Gegenkontrolle gezeigt und dann auf dem Lernzeitplan unterschrieben und mit Datum versehen.
Lesen	<p>Um die Lesefähigkeit der SchülerInnen stetig zu verbessern, liegt es der TMS am Herzen, die Kinder ständig zum Lesen anzuhalten. Dabei unterstützen sogenannte Lesemütter und –väter. Diese Tätigkeit wird von Eltern oder Ehrenamtlichen freiwillig übernommen. Sie begleiten Kinder in der Schule beim Lesen. Auch ist auf jedem Lernzeitplan vorgesehen, die SchülerInnen jeden Tag zum Lesen anzuhalten.</p> <p>Lese-Konzept/ Lese-Zeit?? → fügen wir hier Infos zum Lesekonzept hinzu?</p>
LRS (Lese-Rechtschreib-Schwäche)	Nicht alle Kinder lernen Lesen und Schreiben ohne Probleme. Für Kinder, bei denen besondere Schwierigkeiten auftreten, sind besondere schulische Fördermaßnahmen notwendig. Die Fördermaßnahmen werden durch eine Analyse der Ausgangslage des Kindes bestimmt. Ggf. werden externe Experten hinzugeholt, um die daraus folgende Konzeption entsprechender schulischer Fördermaßnahmen für die betroffenen SchülerInnen zu erstellen. Eine Pflichtaufgabe aller Schulen ist, die Rechtschreibleistungen nicht in die Beurteilung der schriftlichen Arbeiten und Übungen im Fach Deutsch oder in einem anderen Fach mit einzubeziehen. In Zeugnissen wird zudem der Anteil des Rechtschreibens bei der Bildung der Note zurückhaltend mitgewichtet, damit die Leistungen im Lesen und Rechtschreiben bei Entscheidungen über die Versetzung, über die Eignung für eine weiterführende Schulform oder bei der Vergabe von Abschlüssen nicht den Ausschlag geben. Dies gilt auch für Rechtschreibleistungen im Fremdsprachenunterricht.
M	
Medienerziehung	Unsere Schule ist mit ca. 60 iPads ausgestattet, die im Unterricht vielfältig eingesetzt werden können. Außerdem gibt es in jedem Klassenraum eine digitale Tafel, die mit den iPads verbunden werden kann. Der Einsatz neuer Medien wird weiter an Bedeutung zunehmen, um die Medienkompetenz der SchülerInnen zu fördern.
Mitarbeit der Eltern	Das Schulleben wird durch die Mitarbeit der Eltern entscheidend geprägt. Ohne die hilfreiche Unterstützung wären viele Vorhaben nicht durchführbar: - Begleitung zu außerschulischen Lernorten oder

Thomas-Morus-Schule Leverkusen
– Offene Ganztagschule –

	<p>Wanderungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mithilfe bei der Vorbereitung und Durchführung von Festen - Unterstützung des Fördervereins - Mithilfe beim Basteln - Mitarbeit bei Projekttagen - als Bücherei- und Leseeltern <p>etc.</p> <p>Alle interessierten Eltern haben außerdem die Möglichkeit, sich in den Mitwirkungsgremien zu engagieren. Hierzu gehören die Klassenpflegschaft, die Schulpflegschaft, die Schulkonferenz sowie der Förderverein.</p> <p>Wichtig sind auch Ihre Rückmeldungen, falls Ihr Kind Schwierigkeiten beim Bearbeiten des Lernzeitplans, mit MitschülerInnen oder anders gearteten Problemen hat. Nehmen Sie in diesen Fällen Kontakt zu den LehrerInnen auf, um gemeinsam nach Lösungen zu suchen.</p>
Motto des Monats	<p>An unserer Schule gibt es ein „Motto des Monats“. Jeden Monat beschäftigen wir uns mit einem anderen wichtigen Thema aus dem Schulleben, z.B. „Wir spielen miteinander – nicht gegeneinander!“ oder „Wir sehen die Stärken des anderen!“ In den Klassen und OGS-Gruppen wird das Motto des Monats immer wieder thematisiert, der gute Umgang damit geübt und gelungene Beispiele besonders hervorgehoben. In jeder Klasse, in jedem Gruppenraum und auch auf den Fluren erinnert ein Aushang immer wieder an diese Form des Sozialtrainings. Auf der Homepage der Thomas-Morus-Schule können Sie das jeweilige Motto des Monats unter der Rubrik „Info“ finden.</p>
Mülldienst/Mülltrennung	<p>Der Müll wird in den Klassen getrennt. Es gibt einen Papier-, einen Plastik- und einen Restmülleimer.</p>
N	
Namen (Beschriftung von Materialien und Kleidung)	<p>Beschriften Sie bitte alle Schulmaterialien der Kinder, sowie Jacken, Schuhe und Sportkleidung mit dem Namen des Kindes. Kinder erkennen häufig eigene Kleidungsstücke und Material nicht wieder.</p>
O	
OGS	<p>Die Thomas-Morus-Schule ist eine Offene-Ganztags-Schule mit eigenständigem Träger (TSV Bayer 04 Leverkusen e.V.) angegliedert. Die pädagogischen Konzepte sind eng aufeinander abgestimmt. Es finden regelmäßige gemeinsame Besprechungen der beiden Leitungen statt. LehrerInnen</p>

Thomas-Morus-Schule Leverkusen
– Offene Ganztagschule –

	<p>und OGS-MitarbeiterInnen stehen in ständigem Austausch.</p> <p>Die wesentlichen Ziele der OGS sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Verbesserung der Bildungsqualität - mehr Zeit für Bildung, Erziehung und individuelle Förderung - bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf - Ganztagsangebote aus einer Hand unter dem Dach der Schule - Verzahnung von Unterricht und außerunterrichtlichen Angeboten <p>Die Betreuung startet nach Unterrichtschluss und geht bis max. 16.30 Uhr.</p> <p>Nach dem Unterricht nehmen die Kinder an einem gemeinsamen Mittagessen teil, erledigen in der Lernzeitbetreuung unter Aufsicht ihre Hausaufgaben und wählen aus den sportlichen, musischen und kreativen Angeboten aus.</p>
P	
Parken	<p>Sollten Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen bzw. abholen, achten Sie bitte auf die Sicherheit aller SchülerInnen. Lassen Sie Ihr Kind im besten Falle in kleiner Entfernung zur Schule aus dem Auto, sodass ein Verkehrs-Chaos vor der Schule vermieden werden kann. Nutzen Sie ansonsten bitte die entsprechend ausgewiesene Hol- und Bringzone vor dem Eingang Johannes-Dott-Str.</p> <p>Die beiden Schulparkplätze sind ausschließlich den LehrerInnen bzw. OGS MitarbeiterInnen vorbehalten.</p>
Paten	<p>Wir helfen uns gegenseitig!</p> <p>Deshalb übernehmen unsere dritten Klassen die Patenschaft für die neuen ErstklässlerInnen und stehen ihnen im Schulalltag für Fragen und Hilfe zur Seite. Außerdem gibt es gemeinsame Projekte.</p>
Pause	<p>Zwischen den Unterrichtsstunden gibt es zwei große Pausen (1. Pause 9.40-10.00 Uhr; 2. Pause 11.30-11.50 Uhr). Während der Pausen sind drei Lehrkräfte mit gelben Westen zur Aufsicht auf den Schulhöfen zu finden. Die SchülerInnen nutzen in der Pause die Toiletten auf dem Schulhof.</p>
Pausenraum	<p>(siehe auch Ziehleiste)</p> <p>Bei Regelverstößen (bei der Ziehleiste bis zur 5 „gezogen“) müssen die SchülerInnen die nächste große Pause unter Aufsicht im Pausenraum verbringen und gestellte Aufgaben erledigen.</p>
Pausenspiele	<p>Jede Klasse ist mit Pausenspielzeug (Fußbälle, Seile etc.) ausgestattet. Die Kinder sind dafür verantwortlich,</p>

Thomas-Morus-Schule Leverkusen
– Offene Ganztagschule –

	<p>dass mit dem Pausenspielzeug sorgfältig umgegangen wird und es nach jeder Pause wieder in die dafür vorgesehene Kiste im Klassenraum zurückgelegt wird.</p> <p>→ <i>Ist das noch so?</i></p> <p>Darüber hinaus gibt es einen Spielecontainer auf dem kleinen Schulhof, wo die Kinder in der 1. und 2. Pause Spielzeuge und Sportgeräte ausleihen können. Auf dem Schulhof steht ein Klettergerüst zur Verfügung und es gibt einen kleinen Fußballplatz.</p>
Postmappe	Jedes Kind besitzt eine (gelbe) Postmappe, die möglichst täglich geleert werden sollte. In dieser Mappe befinden sich alle wichtigen Mitteilungen der LehrerInnen an die Eltern, sowie der Eltern an die LehrerInnen.
Q	
R	
Raumkonzept	Alle SchülerInnen haben für zwei Schuljahre einen festen Klassenraum, den sie am ersten Schultag kennenlernen. Wir haben an unserer Schule ein rotierendes System, in dem alle Klassen und OGS-Gruppen nach zwei Schuljahren den Raum wechseln. Die Klassenräume sind dabei den Jahrgängen zugeordnet.
Regeln	Kein Zusammenleben ohne Regeln! Nach und nach lernen die SchülerInnen die Klassenregeln und die Schulordnung kennen. Beides basiert auf dem Leitbild der Schule. (siehe →Leitbild)
Regenpause	Die SchülerInnen der TMS verbringen die Pausen, in denen es stark regnet, in den Klassenräumen. Dort können sie Spielangebote nutzen. Das Signal für eine Regenpause ist ein dreifach hintereinander ertönender Gong.
S	
Sankt Martin	Der Sankt Martins Tag wird an unserer Schule besonders gefeiert. Am Morgen besucht die gesamte Schule einen Gottesdienst und jede Klasse erhält einen großen Weckmann. Außerdem gibt es einen Sankt Martins-Umzug, der mit Hilfe der Eltern und des Fördervereins organisiert wird. Hierfür bastelt jede Klasse eigene Laternen.
Schuleingangsphase	In der Schuleingangsphase werden alle Kinder mit ihren unterschiedlichen Lernvoraussetzungen individuell unterrichtet. Die Schuleingangsphase (früher Klasse 1 und 2) kann in einem, zwei oder drei Jahren durchlaufen werden. An der Thomas-Morus-Schule werden die Kinder der Schuleingangsphase in jahrgangsbezogenen Klassen unterrichtet.
Schulkonferenz	Die Schulkonferenz ist das Gremium, in dem alle

Thomas-Morus-Schule Leverkusen
– Offene Ganztagschule –

	<p>wichtigen Entscheidungen getroffen werden, die die Schule betreffen, zum Beispiel zum Schulprogramm hinsichtlich pädagogischer Konzepte, zum Einsatz von Lehrmitteln und -methoden und zur Verwendung des Etats der Schule.</p> <p>Mitglieder sind die Schulleitung, die gewählten LehrerInnenvertreter sowie die gewählten Elternvertretungen (Schulpflegschaft).</p>
Schulpflegschaft	<p>Mitglieder der Schulpflegschaft sind die (stellv.) Vorsitzenden der Klassenpflegschaften. Die Schulpflegschaft vertritt die Interessen der Eltern bei der Gestaltung der Bildungs- und Erziehungsarbeit der Schule. Sie berät über alle wichtigen Angelegenheiten der Schule. Hierzu kann sie Anträge an die Schulkonferenz richten.</p>
Schulsozialarbeit	<p>Unsere Schulsozialarbeiterin ist Frau Kubina. Frau Kubina bietet regelmäßige (offene) Sprechstunden für SchülerInnen und für Eltern und Sorgeberechtigte an. Ihre Sprechzeiten und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.</p> <p>Aktuell befindet Frau Kubina sich in Elternzeit.</p>
SDUI	<p>Wir nutzen zur einfacheren Kommunikation seit einer Weile die SdUI-App. Hierüber melden Sie Ihre Kinder krank (s. Krankmeldung), erhalten Sie Schul-News und können Sie mit der Klassenleitung in Kontakt treten.</p> <p>→ Ausreichend?</p>
Sekretariat	<p>Das Sekretariat ist in der Regel von montags bis donnerstags von 8:15 Uhr bis 11:45 Uhr unter 02 14-5 54 31 zu erreichen. Außerhalb dieser Zeiten läuft ein Anrufbeantworter, auf dem Sie Nachrichten hinterlassen können. Für persönliche Vorsprachen ist das Sekretariat montags bis donnerstags von 10.00-10.30 Uhr für Sie geöffnet.</p>
Soziales Lernen	<p>Beim Sozialen Lernen geht es besonders um Gesichtspunkte wie Reflexionsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Vereinbaren und Einhalten von Regeln, Fairness, Hilfsbereitschaft und Achtung anderer, Übernahme von Verantwortung, Mitgestaltung des Gemeinschaftslebens. Diese Werte und Fähigkeiten möchten wir unseren SchülerInnen in den Grundschuljahren vermitteln.</p>
Spielehäuschen	<p>Das Spielehäuschen ist in der ersten und zweiten Pause geöffnet. In beiden Hofpausen organisieren SchülerInnen der 4. Klassen das Ausleihen. Jede/r SchülerIn darf mit seiner/ihrer Ausleihklammer Material ausleihen. Bei der Rückgabe am Ende der Pause wird die Ausleihklammer zurückgegeben.</p>
Sport- und Schwimmunterricht	<p>Der Sportunterricht findet regelmäßig in unserer Sporthalle statt. Für den Schwimmunterricht fahren die</p>

Thomas-Morus-Schule Leverkusen
– Offene Ganztagschule –

	<p>SchülerInnen der dritten Klassen zu einer Schwimmhalle. Für den Sport- und Schwimmunterricht gibt es an unserer Schule besondere Regeln, die vor allem der Sicherheit dienen. Diese Regeln erarbeiten und besprechen die Sport- und Schwimmfachkräfte mit den Kindern im Unterricht.</p> <p>Die Teilnahme am Sport- und Schwimmunterricht ist Pflicht. Wenn ein Kind nicht teilnehmen kann, muss es schriftlich entschuldigt werden. Eine längerfristige Nichtteilnahme muss durch ein ärztliches Attest belegt sein.</p> <p>Uhren und jeglicher Schmuck dürfen wegen Verletzungsgefahr nicht getragen werden.</p>
Sport- und Schwimmsachen	<p>Das Tragen von Sport- bzw. Schwimmkleidung ist Pflicht. Bitte geben Sie Ihrem Kind die entsprechende Bekleidung mit. Die Turnhalle darf nur mit Turnschuhen (helle Sohle) betreten werden.</p> <p>Die Sportsachen hängen während der Woche an den Garderobenhaken vor den Klassen, können aber regelmäßig zum Waschen mit nach Hause genommen werden.</p>
Stundenplan	<p>Die Kinder erhalten am Anfang des Schuljahres einen Stundenplan, der sich im Laufe des Schuljahres durch Wechsel des Kollegiums noch ändern kann. Ändert sich im Stundenplan Ihrer Kinder etwas, wird Ihnen dies in Form eines neuen Stundenplans in der Postmappe mitgeteilt.</p> <p>Bzgl. der Zeiten im Stundenplan siehe Unterrichtszeiten.</p>
T	
Tablets	<p>Unsere Schule hat ca. 60 Tablets mit Hüllen. Diese sind an vier verschiedenen Standorten, je nach Lage des Klassenraumes, in iPad-Koffern mit Ladestation aufbewahrt. Die Klassen arbeiten mit den Tablets im Unterricht (z.B. Anton-App) und können dafür auch Kopfhörer nutzen. Auf allen iPads sind die für den Unterricht vorgesehenen Apps bereits installiert.</p>
Tag der offenen Tür	<p>In jedem Schuljahr findet an einem Freitag kurz vor den Herbstferien der Tag der offenen Tür statt. Alle Interessierten, vor allem die Eltern der zukünftigen Erstklässler sind hierzu herzlich eingeladen. Es besteht die Möglichkeit, während des Unterrichtes in den Klassen zu hospitieren, das Schulgebäude im Rahmen von Führungen durch Viertklässler kennenzulernen und anschließend im Gespräch mit der Schulleitung offene Fragen zu klären und weitere Informationen zu erhalten.</p>
Termine	<p>Alle Termine der Thomas-Morus-Schule finden Sie in einer Termin-Übersicht auf unserer Homepage.</p> <p>→ Richtig so?</p>

Thomas-Morus-Schule Leverkusen
– Offene Ganztagschule –

U																															
Unfall	Alle SchülerInnen sind gegen Unfälle versichert (Unfallkasse Nordrhein-Westfalen). Der Versicherungsschutz erstreckt sich auf den Unterricht, die Pause, den Schulweg und auf alle Veranstaltungen der Schule wie Ausflüge, Klassenfahrten oder Sportfeste. Kinder, die die Offene Ganztagschule besuchen, sind auch in dieser Zeit versichert. Im Falle eines Unfalls in der Schule werden die Eltern sofort benachrichtigt. In anderen Fällen, zum Beispiel bei einem Unfall auf dem Schulweg, muss die Schule so schnell wie möglich benachrichtigt werden.																														
Unterrichtszeiten	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: center;">Beginn</th> <th style="text-align: center;">Ende</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Stunde</td> <td style="text-align: center;">8.00 Uhr</td> <td style="text-align: center;">8.45 Uhr</td> </tr> <tr> <td>2. Stunde</td> <td style="text-align: center;">8.45 Uhr</td> <td style="text-align: center;">9.30 Uhr</td> </tr> <tr> <td>Frühstückspause</td> <td style="text-align: center;">9.30 Uhr</td> <td style="text-align: center;">9.40 Uhr</td> </tr> <tr> <td>Hofpause</td> <td style="text-align: center;">9.40 Uhr</td> <td style="text-align: center;">10.00 Uhr</td> </tr> <tr> <td>3. Stunde</td> <td style="text-align: center;">10.00 Uhr</td> <td style="text-align: center;">10.45 Uhr</td> </tr> <tr> <td>4. Stunde</td> <td style="text-align: center;">10.45 Uhr</td> <td style="text-align: center;">11.30 Uhr</td> </tr> <tr> <td>Hofpause</td> <td style="text-align: center;">11.30 Uhr</td> <td style="text-align: center;">11.50 Uhr</td> </tr> <tr> <td>5. Stunde</td> <td style="text-align: center;">11.50 Uhr</td> <td style="text-align: center;">12.35 Uhr</td> </tr> <tr> <td>6. Stunde</td> <td style="text-align: center;">12.35 Uhr</td> <td style="text-align: center;">13.20 Uhr</td> </tr> </tbody> </table>		Beginn	Ende	1. Stunde	8.00 Uhr	8.45 Uhr	2. Stunde	8.45 Uhr	9.30 Uhr	Frühstückspause	9.30 Uhr	9.40 Uhr	Hofpause	9.40 Uhr	10.00 Uhr	3. Stunde	10.00 Uhr	10.45 Uhr	4. Stunde	10.45 Uhr	11.30 Uhr	Hofpause	11.30 Uhr	11.50 Uhr	5. Stunde	11.50 Uhr	12.35 Uhr	6. Stunde	12.35 Uhr	13.20 Uhr
	Beginn	Ende																													
1. Stunde	8.00 Uhr	8.45 Uhr																													
2. Stunde	8.45 Uhr	9.30 Uhr																													
Frühstückspause	9.30 Uhr	9.40 Uhr																													
Hofpause	9.40 Uhr	10.00 Uhr																													
3. Stunde	10.00 Uhr	10.45 Uhr																													
4. Stunde	10.45 Uhr	11.30 Uhr																													
Hofpause	11.30 Uhr	11.50 Uhr																													
5. Stunde	11.50 Uhr	12.35 Uhr																													
6. Stunde	12.35 Uhr	13.20 Uhr																													
V																															
Vergleichsarbeiten (VERA)	Alle SchülerInnen nehmen im zweiten Halbjahr der Klasse 3 an zentralen Lernstandserhebungen (Vergleichsarbeiten) teil. Diese Vergleichsarbeiten – kurz VERA genannt – werden in der Grundschule in den Fächern Deutsch und Mathematik geschrieben. Lernstandserhebungen überprüfen Standards und ermitteln, welche Lernergebnisse Schülerinnen und Schüler erreichen. Sie sind vorrangig zur Einschätzung von Lerngruppen entwickelt, ermöglichen aber auch eine Information über den erreichten Lernstand einzelner Kinder. Sie zeigen, welche Stärken und Schwächen die SchülerInnen in bestimmten Bereichen eines Faches haben und geben den Lehrkräften wertvolle Hinweise für den Lern- und Förderbedarf der Kinder.																														
Verkehrserziehung	Verkehrserziehung ist in regelmäßigen Abständen Thema im Sachunterricht. Die SchülerInnen des 4. Schuljahres absolvieren ein Fahrradtraining, das mit der Fahrradprüfung (Fahrradführerschein) abschließt. Bitte achten sie bei Ihrem Kind auf ein verkehrssicheres Fahrrad in der richtigen Größe und auf das Tragen eines passenden Fahrradhelmes.																														

Thomas-Morus-Schule Leverkusen
– Offene Ganztagschule –

W	
X	
Y	
Z	
Zeugnisse	<p>Eine Notengebung erfolgt im 1. Schuljahr nicht, stattdessen erhalten die SchülerInnen am Ende des Schuljahres eine schriftliche Aussage über die erbrachten Lernfortschritte sowie über die Entwicklung des Arbeits- und Sozialverhaltens. Im 2. Schuljahr werden die SchülerInnen behutsam an Noten herangeführt. Auf dem Zeugnis zum Ende des Schuljahres erhalten sie neben schriftlichen Aussagen zu allen Fächern erstmalig Noten.</p> <p>Ab dem 3. Schuljahr werden halbjährlich für Schülerleistungen Noten erteilt.</p>
Ziehleiste	<p>Wir arbeiten mit klaren Regeln, die das Zusammenleben erleichtern.</p> <p>In jeder Klasse gibt es als Feedbackinstrument eine Ziehleiste mit der Skala 1 bis 10 für jedes Kind. Bei einem Regelverstoß werden die SchülerInnen von der Lehrkraft „gezogen“. Bei fünf Regelverstößen pro Tag müssen die SchülerInnen eine Pause im Pausenraum unter Aufsicht verbringen und Aufgaben erledigen. Die Eltern werden darüber informiert. Bei zehn Regelverstößen müssen sie den darauffolgenden Tag in einer anderen Klasse verbringen.</p> <p>Dieser klar strukturierte Rahmen und das direkte Feedback helfen den SchülerInnen, sich selbst besser wahrzunehmen und zu motivieren, Impulse zu steuern und die Aufmerksamkeit und Konzentrationsfähigkeit zu verbessern.</p>
Zusammenarbeit	<p>Wir freuen uns auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen an Schule Beteiligten.</p> <p>Die Teilnahme an Beratungsgesprächen, Infoabenden und Klassenpflegschaftstreffen sind Grundlage für die erfolgreiche Arbeit mit den Kindern. Die gemeinsame Gestaltung des Schullebens mit Aktionen, Projekten und Feiern sind ein weiterer wichtiger Baustein.</p> <p>Zusammenarbeit, Gemeinsamkeit und Respekt tragen dazu bei, unsere SchülerInnen zu starken Kindern zu machen.</p>